



Baustatistik

2. Quartal 2004
April bis Juni

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Einleitung	2
Tabellen	
Tab. 1: Bewilligte Bauobjekte nach Gemeinden und Baukategorien	4
Tab. 2: Bewilligte Bauobjekte, -kosten, -volumen und –flächen, nach Gemeinden.....	5
Tab. 3: Bewilligte Neubauobjekte nach Gebäudeart, Bauweise, und Gemeinden	6
Tab. 4: Bewilligte bauliche Veränderungen von Bauobjekten nach Gebäudeart,..... Art der Veränderung, und Gemeinden	7
Tab. 5: Baukosten nach Gebäudeart, nach Gemeinden.....	8
Tab. 6: Bewilligte Bauobjekte nach Zone, Fläche, nach Gemeinden	9
Tab. 7: Technische Ausstattung der Gebäude, nach Gemeinden	10
Tab. 8: Neue Wohnungen seit 1991	11

Einleitung

Die vom Amt für Volkswirtschaft publizierte Baustatistik bezieht sich nur auf Baubewilligungen von Hochbauten sowie privaten Tiefbau (Privatstrassen und Parkplätze). Sie enthält somit keine Angaben über die Tiefbauvorhaben der öffentlichen Hand.

Bewilligte Bauobjekte 2. Quartal 2004 / April bis Juni¹

Das 2. Quartal 2004 wies im Vergleich zum Vorjahresquartal 14 Baubewilligungen mehr auf. Das bewilligte Bauvolumen reduzierte sich um 24.8% und die projektierten Baukosten verringerten sich um 9.9%.

Im Berichtsquartal wurden insgesamt 202 (188) Bauobjekte bewilligt, welche ein Bauvolumen von 165'888m³ (220'609m³) umfassten. Gemäss den Kostenvoranschlägen betrug der Wert 104.8 (116.3) Mio. Franken. Die Werte in Klammern sind Vorjahreswerte des gleichen Quartals.

Nach Baukategorien betrachtet zeigt sich folgende Entwicklung:

Baukategorie	bewilligtes Bauvolumen in m ³			projektierte Baukosten in 1'000.-- Fr.		
	2.Q. 2004	2.Q. 2003	Abweichung	2.Q. 2004	2.Q. 2003	Abweichung
Wohnungsbau	107'041	135'886	-21.2%	67'772	82'279	-17.6%
Industrie- und Gewerbebauten	32'142	71'778	-55.2%	7'973	28'811	-72.3%
Landwirtschaftliche Bauten	9'539	7'014	36.0%	1'130	1'718	-34.2%
Öffentliche Bauten	15'354	2'678	473.3%	27'455	915	2900.5%
Fahrnisbauten	1'754	2'637	-33.5%	278	1'065	-73.9%
Privater Tiefbau	58	616	-90.6%	157	1'477	-89.4%
Total	165'888	220'609	-24.8%	104'765	116'265	-9.9%

¹ Die Angaben in dieser Quartalspublikation sind provisorisch. Es können aufgrund nachträglicher Mutationen Differenzen zum Jahresheft auftreten.

Bewilligte Bauobjekte 1. bis 2. Quartal 2004

In den ersten zwei Quartalen des Jahres 2004 wurden im Vergleich zum Vorjahr 47 Baubewilligungen mehr erteilt. Das bewilligte Bauvolumen reduzierte sich um 29.9% aber die projektierten Baukosten stiegen um 1.9%.

In der ersten Jahreshälfte 2004 (2003) wurden 343 (296) Bauobjekte bewilligt. Das bewilligte Bauvolumen umfasste 296'820m³ (423'540m³) und der Wert gemäss den Kostenvoranschlägen betrug 210.4 (206.4) Mio. Franken. Die Werte in Klammern sind die Vorjahreswerte.

Nach Baukategorien betrachtet zeigt sich folgende Entwicklung:

Baukategorie	bewilligtes Bauvolumen in m ³			projektierte Baukosten in 1'000.-- Fr.		
	1. - 2. Q 04	1. - 2. Q 03	Abweichung	1. - 2. Q 04	1. - 2. Q 03	Abweichung
Wohnungsbau	179'766	207'617	-13.4%	114'831	136'157	-15.7%
Industrie- und Gewerbebauten	43'498	148'352	-70.7%	10'788	43'681	-75.3%
Landwirtschaftliche Bauten	16'049	7'421	116.3%	1'945	1'728	12.6%
Öffentliche Bauten	54'392	36'165	50.4%	81'919	20'140	306.7%
Fahrnisbauten	2'654	3'139	-15.5%	543	1'210	-55.1%
Privater Tiefbau	461	20'846	-97.8%	327	3'442	-90.5%
Total	296'820	423'540	-29.9%	210'353	206'358	1.9%

- bedeutet Null
- . bedeutet Zahlenangabe nicht möglich, weil die begriffliche Voraussetzung dazu fehlt.

Wiedergabe mit Quellenangabe gestattet.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie unter www.aww.llv.li.

Vaduz, den 13. Juli 2004

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Bewilligte Bauobjekte 1) nach Gemeinden und Baukategorien

01.04.2004 - 30.06.2004

	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schell- enberg	Liechten- stein
Wohnbauten												
Anzahl	2	8	9	21	17	1	29	17	2	13	11	130
Bauvol. m3	1510	3194	6460	13022	22249	45	35059	10010	1464	7104	6924	107041
Kostenvora. in 1000 sFr.	1200	2418	5393	8780	13725	115	19641	7125	690	4420	4265	67772
Industr. + gewerbliche Bauten												
Anzahl	1	3	-	-	3	-	1	1	-	-	-	9
Bauvol. m3	968	2689	-	-	20810	-	2000	-	-	-	-	26467
Kostenvora. in 1000 sFr.	1100	266	-	-	2830	-	780	500	-	-	-	5476
Geschäfts- + Dienstleist. Betr												
Anzahl	2	1	-	-	4	-	1	-	-	-	-	8
Bauvol. m3	1153	178	-	-	2147	-	2197	-	-	-	-	5675
Kostenvora. in 1000 sFr.	155	85	-	-	1557	-	700	-	-	-	-	2497
Landwirtschaftliche Bauten												
Anzahl	-	-	-	2	-	-	3	1	1	1	1	9
Bauvol. m3	-	-	-	300	-	-	6329	600	1050	1120	140	9539
Kostenvora. in 1000 sFr.	-	-	-	215	-	-	815	20	10	20	50	1130
Öffentliche Bauten 2)												
Anzahl	3	-	-	5	2	-	2	-	1	2	-	15
Bauvol. m3	586	-	-	1227	1551	-	195	-	11112	683	-	15354
Kostenvora. in 1000 sFr.	2370	-	-	3480	2600	-	140	-	18500	365	-	27455
Fahrnisbauten												
Anzahl	1	2	1	3	2	-	3	2	-	4	4	22
Bauvol. m3	109	94	-	212	134	-	92	377	-	431	305	1754
Kostenvora. in 1000 sFr.	20	16	10	20	7	-	23	40	-	67	75	278
Privater Tiefbau 3)												
Anzahl	2	1	3	1	-	-	1	1	-	-	-	9
Bauvol. m3	-	-	-	-	-	-	10	48	-	-	-	58
Kostenvora. in 1000 sFr.	60	10	25	25	-	-	7	30	-	-	-	157
Total												
Anzahl	11	15	13	32	28	1	40	22	4	20	16	202
Bauvol. m3	4326	6155	6460	14761	46891	45	45882	11035	13626	9338	7369	165888
Kostenvora. in 1000 sFr.	4905	2795	5428	12520	20719	115	22106	7715	19200	4872	4390	104765

1) Werden in einer Baubewilligung mehrere Gebäude oder ein Gebäude mit Komponenten verschiedener Baukategorien gleichzeitig bewilligt, so wird jede Komponente separat erfasst. Die Anzahl wird jedoch der Hauptkategorie zugeteilt.

2) Gemeinde- und Landesbauten

3) Erstellen von Privatstrassen und Parkplätzen

Quelle: Hochbauamt

Bewilligte Bauobjekte 1), -Kosten, -Volumen und -Fläche nach Gemeinde

01.04.2004 - 30.06.2004

Gemeinde	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Plan-ken	Eschen	Mau-ren	Gam-prin	Rug-gell	Schell-enberg	Liechten-stein
Bewilligte Bauobjekte 1)												
Neubauten												
Wohngebäude 2)	1	3	5	15	10	-	24	8	-	5	7	78
Arbeitsgebäude 3)	1	5	-	7	4	-	8	1	1	5	3	35
Veränderungsbauten 4)												
Wohngebäude 2)	1	5	4	6	7	1	5	9	2	8	4	52
Arbeitsgebäude 3)	6	1	1	3	7	-	2	3	1	2	2	28
Privater Tiefbau	2	1	3	1	-	-	1	1	-	-	-	9
Gesamtzahl	11	15	13	32	28	1	40	22	4	20	16	202
Baukosten in 1000 sFr.												
Private Kostenträger	2535	2795	5428	9040	18119	115	21966	7715	700	4507	4390	77310
Öffentl. Kostenträger	2370	-	-	3480	2600	-	140	-	18500	365	-	27455
Gesamtkosten	4905	2795	5428	12520	20719	115	22106	7715	19200	4872	4390	104765
Bauvolumen in m3												
Wohngebäude	1510	3194	6460	13022	22249	45	35059	10010	1464	7104	6924	107041
Arbeitsgebäude	2816	2961	-	1739	24642	-	10823	1025	12162	2234	445	58847
Gesamtvolumen	4326	6155	6460	14761	46891	45	45882	11035	13626	9338	7369	165888
Fläche in m2												
Bruttogeschossfläche 5)	50786	1152	1412	3507	8005	11	7592	2634	3460	2239	1518	82316
Überbauungsfläche 6)	610	1188	898	2413	5045	11	4143	1617	3042	1292	1232	21491
Verkehrsfläche 7)	362	484	825	631	3137	-	2456	990	-64	1033	621	10475

- 1) Werden in einer Baubewilligung mehrere Gebäude oder ein Gebäude mit Komponenten verschiedener Gebäudearten gleichzeitig bewilligt, so wird jede Komponente separat erfasst. Die Anzahl wird der Hauptkategorie zugeordnet.
- 2) Ein- und Mehrfamilienhäuser, einschliesslich Ein- und Mehrfamilienhäuser mit dienstlicher oder gewerblicher Nutzung, sowie landwirtschaftliche und öffentliche Bauten.
- 3) Geschäfts- und Dienstleistungsbetriebe, industr. und gewerbl. Bauten, landwirtschaftliche und öffentliche Bauten.
- 4) Umbauten, Anbauten, Abbruch, Abbruch mit Wiederaufbau, Teilabbruch
- 5) Die Summe aller ober- und unterirdischen Geschossflächen ohne Garagen, Keller, Heiz- und Brennstofflagerräume, technische Installationsräume, Waschküchen und Trockenräume sowie Balkone, Loggien, Wintergarten etc., sofern sie nicht einer anderen Nutzung zugeführt oder hierfür verwendet werden können.
- 6) Fläche des Gebäudegrundrisses
- 7) Fläche der verkehrsmässig benützbaren Strassen und Plätze auf der Parzelle.

Quelle: Hochbauamt

Bewilligte Neubaubjekte 1) nach Gebäudeart, Bauweise und Gemeinden

01.04.2004 - 30.06.2004

Neubaubjekte / Gebäudeart	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Plan-ken	Eschen	Mau-ren	Gam-prin	Rug-gell	Schell-enberg	Liechten-stein
WOHNGEBÄUDE												
Einfamilienhaus	1	2	5	3	6	-	20	7	-	4	6	54
EFH mit Einliegerwohnung	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
EFH mit gewerbl. Nutzung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
EFH mit Dienstleistung	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Ferienhaus	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	10
Mehrfamilienhaus	-	-	-	1	2	-	4	1	-	-	1	9
MFH mit Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
MFH mit Dienstleistung	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Nebenbaute/Schuppen u.dgl.	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	2
T o t a l Wohngebäude	1	3	5	15	10	-	24	8	-	5	7	78
Wohnungen												
Wohnungen mit 1 Zimmer	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
2 Zimmern	-	-	-	-	4	-	8	-	-	-	-	12
3 Zimmern	-	-	-	3	4	-	6	-	-	-	1	14
4 Zimmern	-	-	-	2	2	-	6	2	-	-	1	13
5 und mehr Zimmern	-	-	-	-	2	-	4	1	-	-	-	7
T o t a l Wohnungen	-	-	-	5	13	-	24	3	-	-	2	47
Gästezimmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Wohnräume	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Büroräume	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Einzelbauweise	1	3	5	7	10	-	24	8	-	5	7	70
Verdichtete Bauten	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	8
Arealbauten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
ARBEITSGEBÄUDE												
Industr. + gewerbliche Bauten	-	2	-	-	2	-	1	-	-	-	-	5
Geschäfts- + Dienstleist. Betr	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	3
Landwirtschaftliche Bauten	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Öffentliche Bauten	-	-	-	4	1	-	2	-	1	1	-	9
Fahrnisbauten 2)	1	2	-	3	-	-	3	1	-	4	3	17
Privater Tiefbau	1	1	3	-	-	-	-	1	-	-	-	6
T o t a l Arbeitsgebäude	2	6	3	7	4	-	8	2	1	5	3	41
Einzelbauweise	2	6	3	7	4	-	8	2	1	5	3	41
Verdichtete Bauten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Arealbauten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
T O T A L NEUBAUOBJEKTE	3	9	8	22	14	-	32	10	1	10	10	119

1) Werden in einer Baubewilligung mehrere Gebäude oder ein Gebäude mit Komponenten verschiedener Gebäudearten gleichzeitig bewilligt, so wird jede Komponente separat erfasst. Die Anzahl wird der Hauptkategorie zugeordnet.

2) Kleinere lagerartige Bauten

Quelle: Hochbauamt

Bewilligte baul. Veränderungen von Bauobjekten nach Gebäudeart, Art der Veränderung und Gemeinden 01.04.04 - 30.06.04

Gebäudeart	Veränderung	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Plan-ken	Eschen	Mauern	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	Liechtenstein
Einfamilienhäuser 1)	Abbruch 4)	-	-	-	1	2	-	1	-	1	-	-	5
	Anbau 5)	1	3	2	4	3	1	4	7	1	6	4	36
	Umbau 6)	-	-	1	-	1	-	-	2	-	1	-	5
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Mehrfamilienhäuser 2)	Abbruch 4)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Anbau 5)	-	2	1	1	1	-	-	-	-	1	-	6
	Umbau 6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Geschäfts- und Dienstleistungsbetriebe	Abbruch 4)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Anbau 5)	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	Umbau 6)	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Industr. und gewerbl. Bauten	Abbruch 4)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Anbau 5)	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	Umbau 6)	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Landwirtschaftliche Bauten	Abbruch 4)	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	4
	Anbau 5)	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	1	4
	Umbau 6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Öffentliche Bauten	Abbruch 4)	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2
	Anbau 5)	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3
	Umbau 6)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Fahrnisbauten 3)	Abbruch 4)	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	Anbau 5)	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	3
	Umbau 6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Umgebung 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Privater Tiefbau	Abbruch 4)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
	Umgebung 7)	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
Total													
Bewilligte Bauobjekte mit baulichen Änderungen		8	6	5	10	14	1	8	12	3	10	6	83

1) Einfamilienhäuser / Ferienhäuser / Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnungen / Einfamilienhäuser mit dienstlicher oder gewerblicher Nutzung

2) Mehrfamilienhäuser / Mehrfamilienhäuser mit dienstl. oder gewerbl. Nutzung

3) Kleinere lagerartige Gebäude

4) Abbruch und Abbruch mit Wiederaufbau und Teilabbruch

5) Anbau, Anbau u. Aufbau, Umbau und Anbau

6) Umbau, Fassadenänderung, Änderung der technischen Ausrüstung und Zweckänderung

7) Umgebungsgestaltung

Quelle: Hochbauamt

Baukosten nach Gebäudeart und Gemeinden (in 1000 SFr.)

01.04.2004 - 30.06.2004

Gemeinden	Wohngebäude			Arbeitsgebäude			Privater Tiefbau			Total	Gesamttotal
	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Total	Geschäfts- u. Dienstleistungsbetriebe	Industr. und gewerbl. Bauten	Landwirtschaftliche Bauten	Öffentl. Bauten	Fahrnisbauten			
NEUBAUTEN											
Vaduz	750	-	750	-	-	-	-	20	60	80	830
Triesen	2220	-	2220	85	251	-	-	16	10	362	2582
Balzers	4180	-	4180	-	-	-	-	-	25	25	4205
Triesenberg	7270	1300	8570	-	-	-	3475	20	-	3495	12065
Schaan	5300	6600	11900	1000	2030	-	100	-	-	3130	15030
Planken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Eschen	11520	7400	18920	700	780	560	140	23	-	2203	21123
Mauren	3520	2000	5520	-	-	-	-	15	30	45	5565
Gamprin	-	-	-	-	-	-	18500	-	-	18500	18500
Ruggell	2700	-	2700	-	-	-	350	67	-	417	3117
Schellenberg	3200	750	3950	-	-	-	-	40	-	40	3990
Liechtenstein	40660	18050	58710	1785	3061	560	22565	201	125	28297	87007
VERÄNDERUNGSBAUTEN											
Vaduz	450	-	450	155	1100	-	2370	-	-	3625	4075
Triesen	181	17	198	-	15	-	-	-	-	15	213
Balzers	413	800	1213	-	-	-	-	10	-	10	1223
Triesenberg	200	10	210	-	-	215	5	-	25	245	455
Schaan	825	1000	1825	557	800	-	2500	7	-	3864	5689
Planken	115	-	115	-	-	-	-	-	-	-	115
Eschen	721	-	721	-	-	255	-	-	7	262	983
Mauren	1605	-	1605	-	500	20	-	25	-	545	2150
Gamprin	690	-	690	-	-	10	-	-	-	10	700
Ruggell	870	850	1720	-	-	20	15	-	-	35	1755
Schellenberg	315	-	315	-	-	50	-	35	-	85	400
Liechtenstein	6385	2677	9062	712	2415	570	4890	77	32	8696	17758
TOTAL BAUKOSTEN											
Neu- und Veränderungsbauten	47045	20727	67772	2497	5476	1130	27455	278	157	36993	104765

Quelle: Hochbauamt

Bewilligte Bauobjekte nach Zone, Fläche und Gemeinden

01.04.2004 - 30.06.2004

Gemeinden	Anzahl (ohne privater Tiefbau)			Überbauungsfläche in m2 4)			Verkehrsfläche in m2 4)		
	Bauzone 1)	Reserve- zone 2)	LW/UeG/ Wald 3)	Bauzone 1)	Reserve- zone 2)	LW/UeG/ Wald 3)	Bauzone 1)	Reserve- zone 2)	LW/UeG/ Wald 3)
Vaduz	10	-	1	569	-	41	321	-	41
Triesen	14	-	1	1161	-	27	484	-	-
Balzers	13	-	-	898	-	-	825	-	-
Triesenberg	28	-	4	2286	-	127	631	-	-
Schaan	27	-	1	4879	-	166	3137	-	-
Planken	1	-	-	11	-	-	-	-	-
Eschen	37	3	-	3372	771	-	2456	-	-
Mauren	22	-	-	1617	-	-	990	-	-
Gamprin	4	-	-	3042	-	-	-64	-	-
Ruggell	18	-	2	1218	-	74	1033	-	-
Schellenberg	16	-	-	1232	-	-	621	-	-
Liechten- stein	190	3	9	20285	771	435	10434	-	41

1) Wohnzone, Kernzone, Industrie- und Gewerbezone, öffentliche Zone

2) Flächen, deren konkrete Nutzungsordnung planungsrechtlich zu einem späteren Zeitpunkt geregelt wird

3) Landwirtschaftszone / übriges Gemeindegebiet: Flächen, die weder einer Bauzone noch Zonen anderer Nutzung zugeteilt sind / Waldgebiet

4) Nur Fläche der Neu- und Anbauten

Quelle: Hochbauamt

Technische Ausstattung der Gebäude nach Gemeinden

01.04.2004 - 30.06.2004

Ausstattung	Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planiken	Eschen	Mauern	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	Liechtenstein
IFTanlage	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Blitzschutzanlage	1	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	5
Nasslöschposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Brandmeldeanlage vollüberwacht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Brandmeldeanlage teilüberwacht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Sprinkleranlage	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Solaranlagen/Photovoltaik	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	4	6
Lüftungs -und/ Klimaanlage	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	2
Heizung												
Ölheizung/Tankanlage	-	1	-	6	-	-	2	-	-	-	1	10
Elektroheizung	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	3
1)Heizung mit festem Brennstoff	-	1	2	12	4	-	-	3	1	4	1	28
Gasheizung	1	1	5	-	9	-	11	5	1	5	1	39
Alternativheizung	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	1	4

1) Holz / feste Brennstoffe werden als Zusatzheizungen eingebaut.

Quelle: Hochbauamt

Tabelle 8

Neue Wohnungen seit 1991¹

Anzahl Wohnungen mit

	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 und mehr Zimmer	Total Wohnungen
1991	6	32	39	49	127	253
1992	14	43	58	74	124	313
1993	6	28	58	76	183	351
1994	10	17	37	55	169	288
1995	5	20	66	116	124	331
1996	23	32	44	93	166	358
1997	4	23	40	79	178	324
1998	6	31	49	59	218	363
1999	7	46	70	48	186	357
2000	-	8	47	69	169	293
2001	2	20	26	86	161	295
2002	3	28	55	118	176	380
2003	1	31	43	73	156	304
1. Quartal 2004	2	9	9	17	42	79
2. Quartal 2004	1	12	14	23	63	113

¹ 1996-1998 sowie 1. Quartal 1999: Nachträglich korrigierte Daten, Anzahl Wohnungen teilweise geschätzt.
 Ein Einfamilienhaus gilt als Wohnung mit 5 und mehr Zimmern.
 Ein Ferienhaus gilt als Wohnung mit 4 Zimmern.